

# Hilfe - Aufsatzkriterien erarbeiten, 4. Klasse

Beitrag von „Kruemmelfee2015“ vom 19. September 2011 13:32

## Zitat von emunah

Irgendwie krieg ich da die Kurve noch nicht. Aber es ist wahrscheinlich richtig, dass eine Anwendungsphase zeitlich nicht mehr sinnvoll ist. Ich hab ja nur immer Bedenken, dass wir noch zu viel Zeit haben. Andere Idee ist: die Gruppen erstellen zu ihrem Kriterium Hilfen, also Verbensammlung, Satzanfänge etc. Wäre das machbar?

Als Differenzierung sicher! Die SuS die schneller fertig sind können das bearbeiten die SuS die länger Zeit brauchen müssen das nicht bearbeiten. So haste auf jeden Fall genug zielgerichteten Stoff in der Stunde hast ne super Differenzierung nach oben die sich auf die Reflexionsphase bezieht und nicht einfach nur ne "schöne Extraaufgabe" ist. Überleg dir auf jeden Fall noch Tipp Karten für die Differenzierung nach unten und ganz wichtig erarbeite mit den Kindern vorher nochmal Kriterien wie man sich Dinge aufschreibt bzw. im Text markiert (falls die das noch nicht so gut können). Überleg dir auch genau wie die Arbeitsphase gestaltet sein soll, ob die Kinder sich was aufschreiben sollen oder nur markieren wie sieht das AB aus? Nur reiner Text? Gut wäre es auch wenn die Kinder die Kriterien schon während der Arbeitsphase auf kl. Kärtchen schreiben. Die lässt du dann in der Reflexion an der Tafel sammeln und kannst direkt einsteigen mit der Reflexion und darüber diskutieren anstatt nicht über den Punkt des Kriterien sammelns hinauszukommen. Die SuS können die Kriterien dann auch nach Kategorien ordnen wie z.B. gleiche Satzanfänge, langweilige Verben, fehlende Adjektive und Bandwurmsätze etc. also im Endeffekt genau das was du haben möchtest. So bringst du nochmal Struktur in das Ganze und es wird für die Kinder transparenter. Pluspunkt ist natürlich auch, dass die Kinder die Reflexion zu 80% selbst leiten können und du nur kurze Impulse geben musst.

LG